

Amtsnachrichten FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 32 - Nummer 9

Schlieben, den 21. September 2022

www.amt-schlieben.de

Wasserfontänen zur Begrüßung

Hohenbucko nimmt fabrikneues Tanklöschfahrzeug mit viel Begeisterung in Empfang



In Zeiten anhaltender Trockenheit und mehrerer Hitzewellen, die die Waldbrände selbst in der eigenen Heimat in eine bisher unvorstellbare Großschadenslage entwickeln ließen, gab es bei den Kameraden*innen der Freiwilligen Feuerwehr Hohenbucko am 23. August 2022 Gänsehautmomente der Freude.

Und plötzlich ging es los ... relativ kurzfristig erhielt die Freiwillige Feuerwehr Hohenbucko über das Amt Schlieben die freudige Nachricht, dass sie ihr neues Tanklöschfahrzeug – einen geländegängigen Tatra T815-7 – übernehmen kann.

Beiliegend: Amtsblatt für das Amt Schlieben und die amtsangehörigen Gemeinden Fichtwald, Hohenbucko, Kremitzau, Lebusa und die Stadt Schlieben - Amtlicher Teil

Am 21.08.2022 machten sich die Kameraden Andreas Jahl, Thomas Merthen, Marco Jahn und André Lehmann mit einem Fahrzeug des Amtes auf in die tschechische Stadt Polička, in der sich das Herstellerwerk der Firma THT befindet. Nach einer Übernachtung in einem etwas abenteurerlichen musealen Hotel besuchten sie am Folgetag das Werk und konnten erstmalig das neue Fahrzeug ansehen. Nach einer eintägigen und intensiven Einweisung in deutscher und teilweise englischer Sprache sowie einer ausführlichen Probefahrt waren die Kameraden für die fast fünfstündige Rückreise inkl. des neuen Fahrzeugs gewappnet. Die Technik unterscheidet sich von den deutschen Produkten im Großen und Ganzen nicht, dennoch muss die Bedienung und die Handhabung neu gelernt werden. Aufmerksam verfolgten die Hohenbuckoer Kameraden die Unterrichtung, um als Multiplikator für die eigene Feuerwehr fungieren zu können.

Um dem neuen Tanklöschfahrzeug einen würdigen Empfang in Hohenbucko zu geben, organisierten die Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Hohenbucko ein Wasserspazier der beiden anderen Fahrzeuge (TLF und LF).

Das neue Tanklöschfahrzeug Waldbrand Typ Brandenburg (TFL W BB) soll zur Brandbekämpfung im Amt Schlieben und auch überregional eingesetzt werden. Neben zahlreichem Equipment zur Brandbekämpfung führt das neue Fahrzeug 4.800 Liter Wasser und 180 Liter Schaum mit. Der 18-Tonner ergänzt die üblichen Löschfahrzeuge und ist mit seiner Robustheit und Geländegängigkeit vor allem für die Bekämpfung von Wald- und Vegetationsbränden in unwegsamem Gelände konzipiert. Zum Eigenschutz des Fahrzeuges und der Kameraden während des

Einsatzes befinden sich unter dem Fahrzeug Wasserdüsen. Durch das Amt Schlieben wurde zusätzlich ein Lichtmast integriert, der von hinten und von der Seite per Fernbedienung gesteuert werden kann. Durch einen Notmechanismus können alle Teile mechanisch wieder in ihre Ausgangsposition gebracht werden, um mit dem Fahrzeug weiterzufahren.

Bevor das Fahrzeug offiziell in Dienst gestellt werden kann, muss noch einiges Technisches getan werden. So muss die digitale Funkanlage umgerüstet werden und Teile der Beladung müssen noch vervollständigt werden. Nach abgeschlossener Einweisung aller aktiven Kameraden*innen wird das Fahrzeug voraussichtlich am 09.10.2022 mit einem kleinen Fest aktiv in den Dienst gehen.

Die Kameraden*innen des Amtes Schlieben bedanken sich beim Amtsausschuss des Amtes Schlieben und der Amtsverwaltung für den Kauf des Fahrzeuges sowie weiterer neuer Feuerwehrentechnik. Ein besonderer Dank gilt auch den Arbeitgebern der vier Kameraden Jahl, Merthen, Jahn und Lehmann, die für die Abholung des Fahrzeuges von ihrer Arbeit freigestellt wurden.

Das vom Land Brandenburg geförderte Tatra-Tanklöschfahrzeug kostet in Brandenburg in der Grundausstattung/-beladung zirka 380.000 Euro. Das Land Brandenburg fördert die Beschaffung der Kommune mit bis zu 80 Prozent.

Gut Wehr!

Guido Schmidt, Amtsbrandmeister

Thomas Merthen, Freiwillige Feuerwehr Hohenbucko



Aus dem Amtsgebiet

Information zu Bauvorhaben im Amt Schlieben

Der Landkreis Elbe/Elster beabsichtigt die Modernisierung des Radfernwegenetzes im Amt Schlieben. Diese wird in mehreren Teilabschnitten durchgeführt.


Einer davon führt vom OT Naundorf über Waidmannsruh, Lebusa nach Körba.

Geplant sind die Beseitigung der Wurzelaufbrüche, gleichzeitig beidseitig des Weges der Einbau von Wurzelschutzfolie in den Bereichen von angrenzenden Waldflächen oder Einzelbäumen.


Der Weg wird Abschnittsweise auf 2,50 m verbreitert und erhält eine komplette Oberflächenverbesserung.

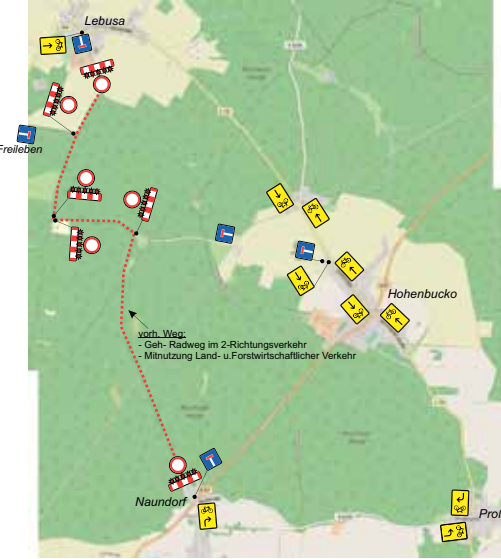
Baubeginn ist ab 15.09.2022 geplant.

Die Baumaßnahme wird unter Vollsperrung durchgeführt. Eine Umleitung wird laut beiliegendem Plan ausgedeutet.




vorh. Radwegführung






vorh. Weg:
- Geh- Radweg im 2-Richtungsverkehr
- Mitnutzung Land- u. Forstwirtschaftlicher Verkehr


© OpenStreetMap-Mitwirkende
www.openstreetmap.org/copyright




Dieser Plan ist urheberrechtlich geschützt und darf nicht ohne schriftliches Einverständnis der Urheber weiter verwendet werden!																																							
gezeichnet:	15.07.22	Name	Lachmann																																				
geändert:																																							
geprüft:																																							
Maßstab	ohne	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%; text-align: center;">B.A.S. Verkehrstechnik AG</td> <td style="width: 30%; text-align: center;">Dr.-Kölz-Ufer 18a 04860 Torgau</td> <td style="width: 30%; text-align: center;">Baubeauftraggeber: Herr. Wismar</td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Auftrags-Nr.: 1320011900</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Ausf. Firma: EZEL</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Tel.: 03421 - 70 73 73 Fax: 03421 - 70 73 75</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Tel.: 0176 30113443</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Bauvertragsnummer anbei: 03421 - 77 568 11</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Blatt-Nr.: 10</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Dauer: 08.09.2022</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Dauer: 30.10.2022</td> <td></td> </tr> </table>		B.A.S. Verkehrstechnik AG	Dr.-Kölz-Ufer 18a 04860 Torgau	Baubeauftraggeber: Herr. Wismar				Auftrags-Nr.: 1320011900				Ausf. Firma: EZEL				Tel.: 03421 - 70 73 73 Fax: 03421 - 70 73 75				Tel.: 0176 30113443				Bauvertragsnummer anbei: 03421 - 77 568 11				Blatt-Nr.: 10				Dauer: 08.09.2022				Dauer: 30.10.2022	
B.A.S. Verkehrstechnik AG	Dr.-Kölz-Ufer 18a 04860 Torgau	Baubeauftraggeber: Herr. Wismar																																					
		Auftrags-Nr.: 1320011900																																					
		Ausf. Firma: EZEL																																					
		Tel.: 03421 - 70 73 73 Fax: 03421 - 70 73 75																																					
		Tel.: 0176 30113443																																					
		Bauvertragsnummer anbei: 03421 - 77 568 11																																					
		Blatt-Nr.: 10																																					
		Dauer: 08.09.2022																																					
		Dauer: 30.10.2022																																					




vorh. Radwegführung





vorh. Weg:
- Geh- Radweg im 2-Richtungsverkehr
- Mitnutzung Land- u. Forstwirtschaftlicher Verkehr

© OpenStreetMap-Mitwirkende
www.openstreetmap.org/copyright



Dieser Plan ist urheberrechtlich geschützt und darf nicht ohne schriftliches Einverständnis der Urheber weiter verwendet werden!																																							
gezeichnet:	15.07.22	Name	Lachmann																																				
geändert:																																							
geprüft:																																							
Maßstab	ohne	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%; text-align: center;">B.A.S. Verkehrstechnik AG</td> <td style="width: 30%; text-align: center;">Dr.-Kölz-Ufer 18a 04860 Torgau</td> <td style="width: 30%; text-align: center;">Baubeauftraggeber: Herr. Wismar</td> <td style="width: 10%;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Auftrags-Nr.: 1320011900</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Ausf. Firma: EZEL</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Tel.: 03421 - 70 73 73 Fax: 03421 - 70 73 75</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Tel.: 0176 30113443</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Bauvertragsnummer anbei: 03421 - 77 568 11</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Blatt-Nr.: 11</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Dauer: 08.09.2022</td> <td></td> </tr> <tr> <td colspan="2"></td> <td style="text-align: center;">Dauer: 30.10.2022</td> <td></td> </tr> </table>		B.A.S. Verkehrstechnik AG	Dr.-Kölz-Ufer 18a 04860 Torgau	Baubeauftraggeber: Herr. Wismar				Auftrags-Nr.: 1320011900				Ausf. Firma: EZEL				Tel.: 03421 - 70 73 73 Fax: 03421 - 70 73 75				Tel.: 0176 30113443				Bauvertragsnummer anbei: 03421 - 77 568 11				Blatt-Nr.: 11				Dauer: 08.09.2022				Dauer: 30.10.2022	
B.A.S. Verkehrstechnik AG	Dr.-Kölz-Ufer 18a 04860 Torgau	Baubeauftraggeber: Herr. Wismar																																					
		Auftrags-Nr.: 1320011900																																					
		Ausf. Firma: EZEL																																					
		Tel.: 03421 - 70 73 73 Fax: 03421 - 70 73 75																																					
		Tel.: 0176 30113443																																					
		Bauvertragsnummer anbei: 03421 - 77 568 11																																					
		Blatt-Nr.: 11																																					
		Dauer: 08.09.2022																																					
		Dauer: 30.10.2022																																					

Impressum

Amtsrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Bellagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus.

Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabopreis von 54,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 3,50 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel-exemplar gefordert werden.

Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

— Anzeige(n) —

Informationen der Bauverwaltung zu Bauvorhaben

Die Stadt Schlieben beabsichtigt den Radweg zwischen den Ortsteilen Wehrhain und Naundorf in zwei Bauabschnitten auszubauen.

Der erste Bauabschnitt beginnt am Ortsausgang Wehrhain und wird auf einer Länge von ca. 900 m grundhaft ausgebaut. Die vorhandenen Betonstraßenplatten werden ausgebaut. Die neue Befestigung besteht aus einer Schotter- und Asphalttragschicht. Darauf wird eine bituminöse Deckschicht eingebaut.

Die neue befestigte Wegebreite ist mit 2,50 m zzgl. 1,50 m breiten Seitenstreifen geplant.

Der zweite Bauabschnitt beginnt am Abzweig Richtung Frankenhain und hat eine Ausbaulänge von ca. 1.450 m. Der vorhandene befestigte Radweg wird auf 2,50 m verbreitert und erhält ebenfalls einen 1,50 m breiten Seitenstreifen.

Die Bauarbeiten werden unter Vollsperrung des Weges durchgeführt. Eine Umleitung wird entsprechend Umleitungsplan ausgeschildert.

Baubeginn ist ab 19.09.2022 geplant.

In der Gemeinde Lebusa im Ortsteil Lebusa wird der Gehweg in der Dorfstraße auf einer Länge von ca. 700 m erneuert. Gleichzeitig wird die Haltestelle für den ÖPNV behindertengerecht neu gestaltet.

Das Bauvorhaben wird mit Fördermitteln des Landes Brandenburg unterstützt.



Schulstraße



Am Bahnhof



Im Ortsteil Körba haben die Bauarbeiten für die neue Buswendeschleife am Körbaer Teich begonnen.

Die Wendeschleife wird ausgestattet mit einem behindertengerechten Zugang und einer Wartehalle.

Die Oberflächenbefestigung des Wendehammers erfolgt in bituminöser Bauweise. Die Zuwegung und Stellfläche mit Pflaster.

Das Vorhaben wird mit Fördermitteln des Landes Brandenburg und des Landkreises Elbe Elster unterstützt.



Landkreis
Elbe-Elster



Baumaßnahme:

Buswendeschleife und
Kreisstraße K 5254 am
Körbaer Teich



In der Gemeinde Hohenbucko im Ortsteil Hohenbucko sind bereits zwei Buswendeschleifen zur Verbesserung des ÖPNV gebaut worden.





In der Stadt Schlieben wird am zweiten Bauabschnitt der Langen Straße wieder weitergearbeitet. Zurzeit werden die Straßeneinläufe höhenmäßig angepasst und die neue Entwässerungsrinne gesetzt. Danach erfolgt der Asphaltbau. Das Vorhaben wird mit Fördermitteln des Landes Brandenburg unterstützt.



In der Gemeinde Kremitzau im OT Kolochau ist der Bau der neuen Haltestelle in der Poststraße abgeschlossen. Es wurden zwei neue Stellflächen mit Blindenleitsystem errichtet. Das Vorhaben wurde mit Fördermitteln des Landes Brandenburg und des Landkreises Elbe Elster unterstützt.



Auch in diesem Jahr sind wieder Bauarbeiten für den vorbeugenden Waldbrandschutz im Amtsgebiet geplant. Zwei Waldwege werden zu Waldbrandschutzwegen ausgebaut. Sechs Löschwasserentnahmestellen (Brunnen) mit Elektroanschluss neu geschaffen.

Diese Vorhaben werden im Rahmen des Entwicklungsprogramms für den Ländlichen Raum in Berlin und Brandenburg für Investitionen in die Entwicklung von Waldgebieten und Verbesserung der Lebensfähigkeit von Wäldern mit Zuwendungen aus ELER- und Landesmitteln finanziert.

Veranstaltungen im Schliebener Land

September 2022	
Samstag, 24.09.2022	Polzen Oktoberfest mit den Falkenberger Blasmusikanten Pausenunterhaltung mit der Partyband Dreiländer Spaß und Showeinlagen inklusive Beginn: 20:00 Uhr Ort: Parkscheune
Sonntag, 25.09.2022	Schlieben Dilian Kushev - die goldene Stimme Eintritt: VVK: 10 € (im Drandorfhof) Abendkasse: 12 € Beginn: 19:30 Uhr Ort: Evang. Kirche
Donnerstag, 29.09.2022	Schlieben Seniorenakademie (Beginn des 24. Semesters) Thema: Vorsorge Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Teilnahmegebühr: 2,00 € Anmeldung unter 035361 81699 Beginn: 14:00 Uhr Ort: Schafstall im Drandorfhof
Freitag, 30.09.2022	Werchau Herbstfeuer
Oktober 2022	
Samstag, 01.10.2022	Jagsal Herbstfeuer
Sonntag, 02.10.2022	Hohenbucko Fröhliches Herbsttreiben Es erwarten euch fürs leibliche Wohl leckere Fischbrötchen, Hot Dogs, Leberkäse aus dem Backofen, frisch gebackener Hefekuchen vom Blech & Bier vom Fass. Lasst euch überraschen vom Honig aus dem Schliebener Land, regionalen Produkten sowie einer Weinverkostung. Zeigt euer kreatives Können in unserer Bastelstraße, die besonders den Kindern gefallen wird. Für die weniger Kreativen besteht die Möglichkeit Dekoratives zu erwerben. Wir freuen uns auf Euch! Euer Dorfleben Hohenbucko e. V. Beginn: 12:00 Uhr Ort: Dorfplatz
Montag, 03.10.2022	Schlieben Kellerstraßenfest mit „Tag der offenen Tür“ der Kita „Fröhliche Kellergeister“ Beginn: 14:00 Uhr Ort: Kellerstraße
Samstag, 08.10.2022	Schlieben 27. Herbstliedersingen des Männergengesangverein 1836 Schlieben e. V. Beginn: 14:00 Uhr Ort: Drandorfhof Nach 2 Jahren der „Abstinenz“ hoffen wir, wieder für alle sangesfreudigen Besucher einen erlebnisreichen Nachmittag gestalten zu können. Nach jetzigem Stand werden Sie fünf Chöre mit ihren Auftritten erfreuen. Für das leibliche Wohl mit einer Kaffeetafel ist gesorgt. Die Schliebener Sänger laden dazu recht herzlich ein und wünschen den Gästen ein paar schöne Stunden bei guter Chormusik.
Sonntag, 16.10.2022	Kolochau Kürbisfest Neben kulinarischen Kürbis-Genüssen können Besucher sich beim Kürbisschätzen messen, mit den Kindern basteln und schnitzen oder auf dem Bauernmarkt das ein oder andere entdecken. Der Blumenhof Dröbler hat natürlich auch für jeden einen passenden Kürbis parat. Neu in diesem Jahr, auf dem Druschplatz wird das diesjährige Getreide gedroschen. Während der Vorführungen gibt es viel Wissenswertes zur historischen Landwirtschaft. Beginn: 13:00 – 17:00 Uhr Ort: am Herrenhaus

Den ganzjährigen Veranstaltungskalender und weitere Informationen zu den regionalen Festen finden Sie unter www.amt-schlieben.de/tourismus/kultur/termine/

DDR zum Hören

Kostenfreie Hör-Ausstellung über die Musikvielfalt in der DDR im Schliebener Drandorfhof

*„Alt wie ein Baum möchte ich werden
genau wie der Dichter es beschreibt
alt wie ein Baum mit einer Krone die weit, weit, weit, weit
die weit über Felder zeigt ...“*

Ein Ohrwurm made in der DDR und auch heutzutage bei jedem Dorffest ein Muss!

„City“, „Karat“, „Stern-Combo Meißen“ oder „Silly“ – die Rockmusik der DDR, die sich Ende der 60er-Jahre entwickelte, war nichts Nachgespieltes und wurde zu einem eigenen Gütesiegel. Die Texte trafen das Lebensgefühl der jungen Leute in der DDR und einige Titel fanden sogar im Westen Deutschlands Anklang, wie z. B. „Über sieben Brücken musst du gehen“ von der Gruppe Karat.

Die DDR förderte nach der Ära von Walter Ulbricht die aufkommende Rockmusik durch unüberhörbar gute musikalische Grundausbildung der Sänger und Musiker, dennoch kontrollierte sie diese gleichzeitig durch zahlreiche Institutionen. Berufs- und Auftrittverbote waren keine Seltenheit. Von Herbert Roth bis Freygang, von Volksmusik bis Punk ... hören Sie rein! Die 8. kleine Ausstellung im Rahmen der Ausstellungsreihe „40 Jahre DDR – 40 Themen“ hält für Sie neben einem funktionierenden Plattenspieler das groß gefächerte Genre der DDR-Musik bereit.

Die Ausstellung ist im Foyer der Tourist-Information während der Öffnungszeiten kostenfrei zu besuchen.



Der Kolochauer Faschingsverein traut sich wieder

Liebe Freunde und Freundinnen der Narretei, wir freuen uns, Sie wieder zu den kommenden Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!

Diese finden an den Wochenenden vom 13./14.01. sowie am 20./21.01. statt.

Wir freuen uns, die Senioren am 07.01.23 wie gewohnt in der Gaststätte zur Stadt Herzberg bei Familie Troitzsch begrüßen zu dürfen.

Karten können Sie, wie immer über die Mitglieder bestellen ODER rufen direkt unter 035361 80470 an.

Der Kartenvorverkauf findet am 3. Dezember statt.

Wir freuen uns auf ein fröhliches Wiedersehen in Kolochau!

HELAU.



Aus der Kindertagesstätte Hohenbucko

Was macht der Wolf im rosa Nachthemd in der Rappelkiste ...

Dieses Mal waren die Erzieher die Akteure und begeisterten die Kinder zum Zuckertütenfest mit dieser Geschichte.



Als wir in der nächsten Woche eine Strandparty starteten/feierten blieb kein Kind dabei trocken, denn wir hatten leckere Cocktails und spritzige Wasserpistolen dabei. Ein Dankeschön geht an Herrn Petermann, der dafür sorgte, dass unsere selbstgebaute Boote, um die Wette fahren konnten.



Danach lockte es uns in die Prärie und wir gründeten unseren eigenen Indianerstamm „Rappel Pappel“. Sogar einen „Gold-schatz“ konnten wir entdecken, als wir uns auf Fährtsuche begaben.



Nach so turbulenten Tagen kam uns eine Wellnesswoche ganz gelegen. Zum Abschluss der Ferien durften die Kinder ihre eigene Zirkusvorführung vorstellen.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 19. Oktober 2022

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Dienstag, der 11. Oktober 2022

Neues Territorium für unsere Hortkinder



Endlich kicken, was das Zeug hält und dabei sogar mal sehen, ob man das Tor wirklich getroffen hat. Klingt völlig normal, aber mit zwei echten Toren und Seitenlinien für den Einwurf sind unsere Hortkinder nicht mehr so verwirrt, meint David aus der 2. Klasse. Außerdem kann man jetzt richtige Mannschaften bilden und fair gegeneinander Fußball spielen. Auch der erweiterte Spielplatz für unsere Horties nimmt Form an. Kluge Köpfe und fleißige Hände strengen sich mächtig an, dass der Erlebnisraum HORT noch schöner wird. Allen Beteiligten gilt dafür unser Dank!

Auch wenn es bei uns immer toller wird, nutzten wir die Ferienzeit, um mal über unseren Zaun zu schauen. Ausflüge nach Luckau, dem Schloss Lilliput oder ins Freibad nach Herzberg zeigten auch, wie aufregend unsere nähere Umgebung ist! Elias bringt es auf den Punkt: „Was an den Ferien toll war? Das ich Ferien hatte und das ich viel im Hort war!“

Roboter bauen ist zwar nicht so leicht, aber gemeinsam rocken wir auch die schwerste Bauanleitung! In unserer neuen Roboter AG sind schon viele überraschende Werke entstanden!

Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

Tagebuchnotizen der Klasse 4a



Das neue Schuljahr hat begonnen und wir können mit Stolz verkünden, dass wir die Klasse 4a sind.

Zur Einschulung hatten wir ein kleines Programm mit Frau Blüher eingeübt. Obwohl wir alle mächtig aufgeregt waren, wurde unsere Darbietung mit Applaus belohnt. Gleich zu Beginn kamen zwei neue Schüler in unsere Klasse. Damit sind wir Jungen deutlich in der Überzahl. Die erste Woche zeigte sich nicht nur durch die neuen Bücher und Arbeitsmaterialien. Wir haben jetzt bei unterschiedlichen Lehrern Unterricht und im Kunstunterricht bekamen wir sogar einen ganz neuen Lehrer. Das war vielleicht ein Glück!

Am 03.09.2022 hieß es für uns erneut „Laufen für die Klassenkasse!“ Dieses sportliche Ereignis fand wieder in Finsterwalde statt. Wir Viertklässler mussten 4,2 km absolvieren und mindestens 10 Kinder aus unserer Gruppe mussten diesen Lauf erfolgreich bestehen, damit wir 100 Euro für die Klassenkasse erhalten. Ein bisschen Angst hatten wir schon vor den 4,2 km. Das ist doch eine ganz schöne Laufstrecke! Da blieb unsere Klassenlehrerin doch lieber an der Laufbahn und feuerte uns von dort an. Unsere Eltern und Großeltern sprachen uns Mut zu und ein Vati und zwei Muttis liefen die gesamte Strecke mit uns. So kamen wir alle erfolgreich durch das Ziel und erhielten als Dankeschön eine tolle Medaille.

Mit sportlichen Grüßen

Klasse 4a & Frau Tischer

Elchis Tagebuch

Die Sommerferien waren lang und ich war auf Norwegentour. Viele Kinder vermissen mich, Zoé besonders.

Glücklicherweise durfte sie mit Oma und Opa ein tolles Wochenende in der Westernstadt in Hasselfelde erleben. Dort konnte sie sehen, wie groß meine Artgenossen werden können.

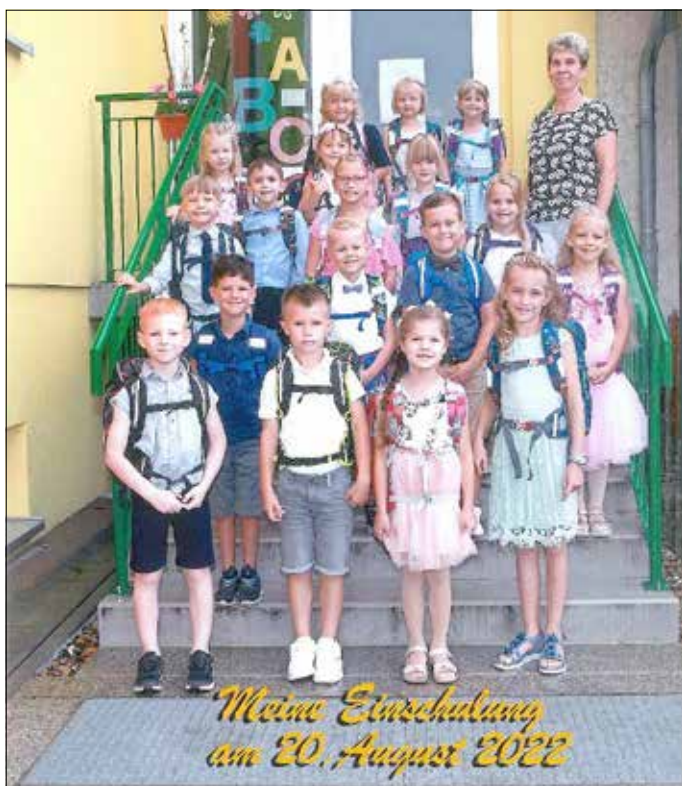


Erste Klassen besuchten die Bibliothek

Am Dienstag, dem 30.08.22, sowie am Mittwoch, dem 07.09.2022, besuchten die ersten Klassen der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“ die Schul- und Stadtbibliothek Schlieben. Frau Janßen zeigte ihnen anhand von Stationen die Bibliothek und erklärte die Bedingungen sowie den Ablauf zum Ausleihen. Im Anschluss las sie eine tolle Geschichte vor, die von Schulstunden handelte. Erfolgreich konnten die Schüler die gestellten Fragen von Frau Janßen über das Thema Bibliothek beantworten. Am Ende bekam jedes Kind noch einen Bibliotheksführerschein.

Aus der Grundschule Hohenbucko

Endlich Schulkind



Ein bekanntes Kinderlied sagt: „Hurra, ich bin ein Schulkind und nicht mehr klein.“

Dieses traf für 18 Lernanfänger am 20.08.2022 in der Hohenbuckoer Grundschule zu. Sicherlich war der Vormittag für die Neulinge sehr lang und oft wurde nachgefragt, wann es denn die erhsehnte Zuckertüte gibt. Pünktlich 14.00 Uhr war es dann soweit und die Einschulungsfeier begann mit erwartungsvollen ABC-Schützen, Eltern, Geschwistern, Großeltern und Gästen. Aber auch das anwesende Schulpersonal war gespannt auf die „Neuen“. Aber leider waren nirgends die Zuckertüten zu sehen. War bei der Trockenheit doch kein Zuckertütenbaum gewachsen?

Die Schulleiterin begrüßte alle Kinder und Anwesenden herzlich und erkundigte sich, ob es denn auch die obligatorische Zahn-lücke bei den Schulanfängern gibt. Schüler der Grundschule umrahmten die Feierstunde mit dem Lied „Ich bin ein Freund



für dich“. Dann endlich ging es mit der Klassenleiterin Frau Krüger in den Klassenraum, um diesen kennenzulernen und nach den fehlenden Zuckertüten zu schauen. In der Zwischenzeit war nun doch der Wunderbaum gewachsen und jedes Kind erhielt aus den Händen der Klassenleiterin eine tolle und vor allem prall gefüllte Zuckertüte. Mit Ranzen und Zuckertüte waren nun alle Lernanfänger richtige Schulanfänger und freuten sich auf den ersten Unterrichtstag.

Die 1. Klasse bekam in den ersten Schultagen auch gleich Besuch von Frau Schmidt, Mitarbeiterin der Sparkasse Elbe-Elster. Sie überreichte unseren Schülerinnen und Schülern ein Kinderbuch mit dem Titel „Geschichten vom ersten Schultag“. Nun kann es aber losgehen mit dem ABC. Wir bedanken uns ganz herzlich für diese Überraschung in unserer Grundschule.

Die Grundschule Hohenbucko



Sonstige Informationen

Philomena Franz – Ehrenmitglied des Vereins Gedenkstätte KZ-Außenlager – wurde 100 Jahre alt

Philomena Franz, geb. Köhler, wurde am 21. Juli 1922 in Biberech an der Riß als jüngstes von acht Kindern der deutschen Sinti-Musikerfamilie Köhler geboren. Diese fuhr als Theater- und Musikgruppe mit einem „Zigeunerwagen“ durch Süddeutschland und sogar nach Berlin und Paris, kehrte aber stets in ihr festes Zuhause in Rohrdorf bei Meßkirch in Oberschwaben zurück. Dort wurde Philomena auch eingeschult. 1935 oder 1937 zog die Familie in ein größeres Haus in Bad Cannstatt um. 1938 musste Philomena wegen ihrer „rassischen“ Zugehörigkeit die Mädchenoberschule in Stuttgart verlassen. Als 1939 der so genannte „Festsetzungserlass“ gegen „Zigeuner“ in Kraft tritt, wurden die Mitglieder der Familie erkennungsdienstlich erfasst. Sie durften ihren Wohnort nicht mehr verlassen und wurden in Firmen der Region zum Arbeitsdienst eingesetzt. An ihrem Arbeitsplatz wurde Philomena am 27.03.1943 von der Gestapo verhaftet, gefoltert und nach Auschwitz deportiert. Am 21.04. wurde sie im so genannten Zigeunerlager des KZ Auschwitz-Birkenau registriert und erhielt die Nummer Z 10550 in den linken Unterarm eintätowiert. Am 27.05.1943 kam sie mit einem Transport nach Ravensbrück und wurde mit der Nummer 40307 registriert. Von dort wurde Philomena am 07.09.1944 in das KZ-Außenlager Schlieben überstellt, wo sie die Buchenwalder Häftlingsnummer 28319 erhielt. Ohne Schutzmaske musste sie hier Sprengstoff „gießen“. Schon nach wenigen Tagen verfärbten sich ihre Augen und Haut gelb; sie unternahm einen Fluchtversuch. Nach acht Tagen wurde sie wieder gefasst und mit „Baumhängen“ bestraft. Sie überlebte schwerverletzt die Folter und wurde nach Oranienburg transportiert und von der Gestapo verhört. Von Oranienburg kam Philomena am 11.10.1944 im so genannten „Krankentransport“ wieder nach Auschwitz. Sie entkam der Gaskammer, indem sie zum Krematorium abkommandiert wurde, wo sie die Asche der Ermordeten auf Loren schaufeln musste. Etwa zwei bis drei Wochen später schickte man sie wieder auf Transport nach Wittenberg an der Elbe. Dort musste sie in einer Flugzeugfabrik Zwangsarbeit leisten. Kurz vor Kriegsende gelang ihr noch einmal die Flucht. Ein älterer Mann vom Volkssturm, der sie aufnahm, nahm sie mit zu sich nach Hause und versteckte sie sieben Wochen bis zur Befreiung Ende April durch die Rote Armee. Nach dem Krieg trat Philomena mit ihrem späteren Mann und ihrem Bruder wieder in Veranstaltungen auf, in Offizierskasinos der US-Streitkräfte, auch in Ansbach und in Tübingen. Sie heiratete und wurde Mutter von fünf Kindern. Sie schrieb „Zigeunermärchen“ und wurde so zur ersten Sinti-Schriftstellerin Deutschlands. Sie beschrieb zum einen speziell das Leben der Sinti. Sie sieht sich als „Zigeunerin“ einer Bevölkerungsgruppe angehörig, die grundlegend anders ist als die Umgebungsbevölkerung: „Wir denken anders. Wir fühlen anders“.

Sie schrieb aber auch ihre Erlebnisse in ihrer Autobiografie „Zwischen Liebe und Hass, Ein Zigeunerleben“ nieder: das Leben

im Lager, die physischen und psychischen Qualen. In ihrer Rolle als Zeitzeugin war und ist Frau Philomena Franz jahrzehntelang in Bildungseinrichtungen und Medien aktiv. Heute lebt sie hochgeehrt in Bergisch Gladbach. 1995 wurde ihr das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen. 2001 erhielt sie den „Prix Femmes d'Europe“/„Women of Europe Award“/„Preis Frauen Europas“. Mit der Auszeichnung wird seit 1991 jedes Jahr eine Frau geehrt, die sich durch ihr ehrenamtliches gesellschaftliches Engagement in besonderer Weise für die Verständigung, das Zusammenwachsen und die Festigung eines vereinten Europas einsetzt. 2013 wurde ihr der Verdienstorden des Landes NRW verliehen. 2021 erhielt sie die Ehrenbürgerschaft von Bergisch Gladbach.

In Anerkennung ihres Lebens- und Leidensweges, und vor allem für ihr herausragendes Engagement wider das Vergessen, haben wir ihr im Herbst 2015 die Ehrenmitgliedschaft in unserem Verein verliehen. Zu ihrem 100. Geburtstag gratuliert ihr der Verein:

Hochverehrte Philomena Franz, Sie haben unermessliches Leid in den Konzentrations- und Vernichtungslagern, so auch im Außenlager des KZ Buchenwald in Schlieben, erfahren müssen. Sie wurden geschunden und blieben stark, Sie wurden erniedrigt und standen wieder auf, Sie wurden gequält und blieben standhaft. Dank Ihres unbeugsamen Freiheitswillens haben Sie überlebt – und Sie haben nach Ihrer Befreiung unermüdlich, entschlossen und überaus emotional über Ihre leidvollen Erlebnisse berichtet. Sie haben mit großer Beharrlichkeit an den Porajmos, den Völkermord an Sinti und Roma, in der Zeit des Nationalsozialismus erinnert, Sie haben gemahnt, Sie haben in Schulen, Universitäten und Talkshows den jüngeren Generationen über ihre leidvollen Erlebnisse berichtet. Sie fühlten sich verpflichtet, darüber zu reden, was nicht nur Ihnen, sondern gerade auch den anderen, die nicht überlebt haben, widerfahren ist. Die Kraft dafür gab Ihnen ihr Lebensmotto: „Wenn wir hassen, verlieren wir. Wenn wir lieben, werden wir reich!“

Wir sind stolz, Sie, Philomena Franz, kennengelernt und als Ehrenmitglied in unseren Reihen zu haben. Dies ist uns Verpflichtung, in unserer Gedenkstättenarbeit nicht nachzulassen.

Wir wünschen Ihnen zu Ihrem hohen Ehrentag vor allem Gesundheit und verneigen uns vor Ihnen voller Hochachtung.





Alles aus einer Hand!
OFFICE-PRODUKTE | KARTEN | FALZFLYER | KALENDER | BROSCHÜREN | BLÖCKE | GASTRO-ARTIKEL | AUFKLEBER U. V. M.

Anfragen & Preisangebote: agentur.herzberg@wittich.de

Geschäftspapiere



Flyer



Broschüren



Etiketten



Schreibunterlagen



Wetten, dass die Kolochauer wieder Dorffest feiern!?

Und zwar wie! Endlich fand in diesem ja wieder das weit über seine Grenzen bekannte Kolochauer Dorffest statt. Es waren drei Tage voller Unterhaltung, Spaß, Freude und Wiedersehen. Dieses Mal wurde es durch den großen Kremitzauer Seniorennachmittag am Freitag eröffnet, zu dem unsere Kinder aus der nun neugebauten Kita Zwergenland ein schönes und abwechslungsreiches Programm darboten. Später erinnerte der Kabarettist Mario Kaulfers auf lustige Weise an alte Zeiten vor der Wende und strapazierte die Lachmuskeln der Gäste gewaltig. Am Abend sorgte das zweite Kolochauer Volleyballturnier für sportliche Highlights. Die Mannschaft des „Storchs“ konnte sich hier als Sieger durchsetzen. Nach dem Lampionumzug, begleitet von der Kolochauer Feuerwehr, wurde das Dorffest musikalisch durch DJ Torsten eingeläutet.

Am Samstag fand die 12. Straßenolympiade statt, bei der die einzelnen Straßenzüge sich bei unterschiedlichsten Disziplinen messen konnten. Hier konnte unter anderem die durch Mitglieder der Kolochauer Feuerwehr in Stand gebrachte Kegelbahn am Sportplatz eingeweiht werden. Es siegte in diesem Jahr die Mannschaft der Bahnhofstraße.



Ein Höhepunkt des Samstagabends war das großartige Jubiläum der Maxi-Playback-Show, die von der Kolochauer Jugend organisiert wurde. Die schönsten Darbietungen der letzten 20 Jahre konnten an diesem Abend ein Revival feiern. Nach dem ein oder anderen „Feuerwerk“ folgte der Auftritt der allseits beliebten Thüringer Partyband SWAGGER.



Am Sonntag fand traditionell das Teichfahren statt. Unter dem Motto „Die Stars werden ordentlich nass, beim Kolochauer Wetten, dass!“ führten Thomas Gottschalk alias Gerd Brzoza und Michelle Hunziker alias Kai-Uwe Graf durch die von Wetten und musikalischen Darbietungen gespickte Teich-Show. Nicht nur die Teichfahrer, sondern auch viele Stargäste konnten auf der Couch auf der schwimmenden Bühne begrüßt werden. Am Ende konnte sich Neuzugang Max Winkel aus Malitschkendorf als Sieger feiern lassen.

Danach sorgten die Kleinsten in einer Mini-Playback-Show für Unterhaltung auf dem Festplatz. Daneben konnte man sich beim Kegeln, Ponyreiten und auf der Hüpfburg vergnügen. Bei Kaffee, Kuchen und dem ein oder anderen Bier fand das Dorffest sein offizielles Ende.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle Organisatoren und Mitwirkenden sowie an unsere zahlreichen Sponsoren, denn ohne diese Unterstützung könnten wir ein so umfangreiches Programm nicht aufstellen.

Dirk Berger Reinhard Claus
www.kolochau.de
Ortsvorsteher Bürgermeister

Bäckerei Bubner e. K., Doberlug-Kirchhain | Bäckerei Sven Schulze, Hohenbucko | Bauunternehmen Frank Pfennig, Kolochau | Bauunternehmen Hofmann GmbH, Osteroda | Bauunternehmen Marco Kaule, Lebusa | BLT GmbH Herzberg, Herzberg | Blumenhof Dröbler, Jagsal | Blumenwerkstatt Doreen Müller, Kolochau | Carolas Kleine Blumenwelt, Schlieben | Elektrogünter, Herzberg | Elektroinstallationsbetrieb Thomas Wille, Dubro | enviaM, Falkenberg | Erd- und Mäharbeiten Siegfried Ilsch, Herzberg | ERGO Hauptagentur Peter Richter, Herzberg | Falkenservice Sportpferde, Herzberg | Fam. Frank u. Rosita Löser, Kolochau | Fam. Reinhard u. Elke Claus, Kolochau | Feuerlöschtechnik M. Hensel, Herzberg | Fitness Oase Herzberg W. Endtmann, Herzberg | Fliesenleger Steffen Klinkmüller, Schlieben | Frame Design Mende e. K., Jeßnigk | Friedel Finanz Versicherungsmakler GmbH, Herzberg | Gärtnerei Tietze, Herzberg | Haarstudio Elke Schmidt, Kolochau | Heizöl und Fuhrbetrieb Bernd Zwiebel, Polzen | Installationsbetrieb Roberto Petermann, Proßmarke | Installationsbetrieb Steffen Lehmann, Schlieben | Jagdpächter Heinz Bielefeld, Wilsum | Jeßnigker Agrar GmbH, Jeßnigk | Joh. Wacht Erd- und Tiefbau GmbH & Co KG, Falkenberg | Josan Pizza Service, Schlieben | Kramer Bauunternehmung GmbH, Naundorf | MELIBAU GmbH, Herzberg | Milchgut Kolochau GmbH, Kolochau | Müller Containerdienst, Schönewalde | Naturkosmetik und Fußpflege Anja Golm, Kolochau | Pension Johl Inh. Andrea Affolter, Kolochau | Rund ums Haus Thomas Ramuschkat, Jeßnigk | Sparkasse Elbe-Elster, Finsterwalde | SWH GmbH, Herzberg | Veolia Wasser GmbH, Grimma

Oelsig sagt Danke für ein gelungenes Dorffest '22

Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen Sponsoren, die mit Geld- und Sachspenden sowie bei allen fleißigen Helfern, die zum Gelingen unseres Dorffestes in Oelsig beigetragen haben, recht herzlich bedanken!

Geldspenden:

Elektroanlagen und Wärmepumpen Frank Richter, Proßmarke; Bäckerei Sven Schulze, Hohenbucko; Burgwall Agrar GmbH, Malitschkendorf; Schlieper Landmaschinen GmbH, Herzberg; Haustechnik Jörg Kramer GmbH, Proßmarke; SAB Windteam GmbH, Itzehoe; Sparkasse Elbe-Elster

Sachspenden:

Linden Apotheke, Schlieben; VR Bank Lausitz eG, Schlieben; Schuh-Moden Ines Madel, Herzberg; BayWa Technik, Herzberg; Sonderpreisbaumarkt Herzberg; Kaufland Herzberg

*Die Organisatoren des Dorffestes Oelsig/
Ortsvorsteherin A. Eule-Vornholt*

Der richtige Klick

führt Sie zu

LINUS WITTICH!

wittich.de

Auf Wiedersehen in Jagsal 2023

Liebe Einwohner, Bekannte, Freunde, Gäste und Sponsoren,

nach zweijähriger Pause war es uns endlich wieder möglich das **traditionelle Dorffest am 03. & 04.09.** im angemessenen Rahmen durchzuführen. Für die geringe Größe unseres Dorfes, war der samstägliche Tanzabend sehr gut besucht, wobei die Tanzfläche dauerhaft durch Jung und Alt belegt war. Nicht zuletzt war dies „unserem“ tollen „DJ Roland“ zu verdanken, der uns das gesamte Wochenende musikalisch umrahmte.

Nach einer kurzen Nacht startete der Sonntag mit deftigen Speisen aus der Gulaschkanone. Im Anschluss bot sich für Groß und Klein die Möglichkeit das Essen beim Schlauchboot-Fahren, Hufeisen-Werfen, „Kürbis-Stemmen“ (Schätzen), bei der Bewältigung der Kletterstange oder bei anderen Aktivitäten abzuarbeiten. Den Höhepunkt bot bei Kaffee & Kuchen die tolle Darbietung der Falkenberger Tanzmäuse. Nach Siegerehrung, Auslosung der Tombola und Leckereien vom Grill ließen wir das sehr gelungene Dorffest letztendlich ausklingen.

Für das Engagement der vielen **fleißigen Hände**, des **Amtes Schlieben** mit dem Bauhof, der **Kuchenbäcker/innen**, sowie bei allen **Sponsoren** von Sach- und Geldspenden möchten wir uns herzlichst bedanken!

Sponsoren:

Getproject GmbH & Co. KG, Kiel, Dachdecker Mario Richter, Schlieben, Kulka Elektrotechnik, Schlieben, Christian Schülzke, Jagsal, Brennstoffhandel- und Fuhrbetrieb Daniel Rumpelt, Schlieben, Dennis Marold, Jagsal, Installation Maik Stachitz, Naundorf, Iris & Lutz Neumann, Jagsal, KRAMER Bauunternehmung GmbH, Naundorf, Steffi Kaste-Reinhardt & Peter Reinhardt, Jagsal, Burgwall AGRAR GmbH, Malitschkendorf, Blumenhof Dröbler, Jagsal, Bernd Zwiebel Brennstoffhandel, Polzen, HEM Tankstelle Ralf Mahling, Schlieben, Sparkasse Elbe-Elster, Finsterwalde, Bäckerei Sven Schulze, Hohenbucko, KRAMER Haustechnik, Proßmarke, Wildspezialitäten Reiner Schülzke, Jagsal, Zimmerei & Landschaftsbau Marco Plötze, Jagsal, Energie- & Landwirtschaft Patrick Sattler, Jagsal, Kinderspaß Frank Radke, Hohenbucko, Alfred Matthies, (ehem.) Jagsal, BAYWA AG Herzberg (Technik), Herzberg, VR Bank Lausitz, Cottbus, envia Mitteldeutsche Energie AG, Chemnitz, HSR Niederlausitz, Finsterwalde, RUDH Hausgeräte, Pfaffenhausen, TechnikCenter Grimma GmbH, Grimma, Bäckerei Radnitz, Schlieben, Bau- und Landtechnik, Herzberg

Im Namen aller Einwohner/innen
Patrick Sattler (Ortsvorsteher)

► PRESSEMITTEILUNG

Waldbauernschule in Naundorf

Die Waldbauernschule Brandenburg bietet erneut Schulungen und Exkursionen für Waldbesitzer und Interessierte an. Die zweitägigen Veranstaltungen finden jeweils am Freitag von 16.00 bis 19.30 Uhr und am Sonnabend von 8.30 bis 15.30 Uhr statt. Eine Übersicht über alle Termine und Orte finden Sie unter www.waldbauernschule-brandenburg.de.

Im **Raum Schlieben** findet am **30.09.** und **1.10.2022** die Herbstschulung statt.

Ort: Gasthof „Am Waldesrand“
Dorfstr. 37
04936 Naundorf

Themen: AKTUELLES Holzmarkt, Waldschutz, Waldbrand, Forstpolitik, Termine
WALDBAU Grundlage für Waldbauplanung: Baumartenempfehlungstabelle
FÖRDERUNG Neue Richtlinien 2022/2023
LAND - neue Waldbaurichtlinie
BUND - Waldprämie für Ökosystemleistungen
EXKURSION Forstwirtschaftliche Praxis im Wald

Um vorherige Anmeldung wird gebeten.

Anmeldung und Kontakt

Waldbauernschule Brandenburg
Projektträger: Waldbauernverband Brandenburg e. V.
Am Heideberg 1
16818 Walsleben
033920 50610

E-Mail: waldbauern@t-online.de
Internet: www.waldbauernschule-brandenburg.de
www.waldlust-brandenburg.de

Die Frankenhainer Kinder- und Jugendfeuerwehr hängt in den Seilen

Der Nachwuchs ist ein wichtiger Bestandteil einer Freiwilligen Feuerwehr. Ohne diesen wäre die Zukunft der Freiwilligen unklar. Die Jugendwehr hat das Ziel Kinder und Jugendliche für den Einsatz in der Feuerwehr vorzubereiten. Bei allem Ernst darf allerdings der Spaß natürlich nicht zu kurz kommen. Deshalb wird in Frankenhain nicht nur trainiert, sondern es werden immer wieder Ausflüge geplant, um die Kameradschaft und den Zusammenhalt untereinander zu stärken. Am Sonntag, den 28. August 2022 war es so weit. Bei perfektem Sommerwetter verbrachten die Kinder und Jugendlichen der Feuerwehr Frankenhain zusammen mit ihren „großen“ Kameraden einen Tag im Kletterwald von Lübben. Morgens um 10 Uhr wurde mit 3 Fahrzeugen von Frankenhain aus, in einen unvergesslichen Tag gestartet. In Lübben angekommen ging es nach einer kurzen Einweisung los. Durch verschiedene und immer schwierigere Parcours hangelten sich nicht nur die Kleinen, sondern auch die Großen. Nach einer Mittagspause zur Stärkung, nutzten alle die restliche Zeit und kletterten was die Kräfte hergaben. Es wurde gelacht, Ängste überwunden und gemeinsam angefeuert, bis es gegen 15 Uhr wieder nach Hause ging. Das Fazit der gesamten Gruppe: Gemeinsam erlebt man die schönsten Erinnerungen und Momente!

Das Team der Kinder- und Jugendfeuerwehr Frankenhain



Wieder Wettkampfbetrieb auf der Schliebener Kegelbahn

Nach langen Bemühungen wird die Herzberger Kegelbahn von Grund auf saniert. Für die Kegler vom VfB Herzberg 68 hieß es also, sich für die Bauzeit eine neue Bleibe zu suchen. Nach freundschaftlichen Gesprächen mit dem TSV 1878 Schlieben unter Führung von Ralf Mahling wurde man sich einig.

Vorerst bis Ende der Spielsaison 2022/23 ist die Schliebener Kegelbahn an der Steigemühle die zeitweilige Heimbahn des VfB Herzberg 68.

Trainiert wird immer mittwochs und freitags. Ab 15:00 Uhr ist der Nachwuchs unter Anleitung von Jürgen Wolf auf der Bahn anzutreffen. Ab 16:00 Uhr folgen dann die erste und zweite Mannschaft. Die dritte Mannschaft trainiert immer freitags ab 17:00 Uhr. Zu allen Trainingstagen sind natürlich Wiedereinsteiger und Anfänger vor allen im Nachwuchsbereich gern gesehen. Weitere Informationen gibt es beim Leiter der Abteilung Kegeln Kersten Franke unter der E-Mail k.franke@vfbherzberg.de und in den sozialen Medien. Zuschauer sind auch und gerade besonders an den Wettkampftagen herzlich willkommen.

Hier eine kurze Vorschau auf die nächsten Wochen.

Freitag, 16.09.22	18:00 Uhr	VfB III – Bernsdorf
Sonntag, 25.09.22	10:00 Uhr	VfB I – Lauchhammer
Sonnabend, 01.10.22	13:00 Uhr	VfB II – Lübben
Sonnabend, 08.10.22	14:00 Uhr	VfB I – Schipkau

Wir freuen uns auf eure Unterstützung.

Gut Holz
Jürgen Holze

Montag, 31.10.2022 10:30 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag mit Taufe Kolochau

KrippenspielerInnen für den Heiligabend 2022 gesucht

Wir suchen an allen Orten Kinder, Jugendliche, Erwachsene, die Lust haben den Gottesdienst am 24.12.2022 mit einem Krippenspiel zu bereichern. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro. Jede/r kann mitmachen!

VORANKÜNDIGUNG: Laternenumzug zu Sankt-Martin am 11.11.2022

Am 11.11.2022 wollen wir mit euch zusammen wieder einen Sankt-Martins-Umzug mit Laternen feiern. Wir starten um 17:00 Uhr in der geheizten St.-Martin Kirche in Schlieben mit einer kleinen Andacht. Dann laufen wir mit unseren Laternen durch Schlieben und kehren in der katholischen Kirche (Herrenstraße 7) ein. Dort brennt dann schon ein Feuer. Wir teilen die Martinshörnchen und die Katholische Gemeinde verkauft Getränke und einen kleinen Imbiss.

Erntedankgottesdienstspenden an die Kita Kellergeister Schlieben

Die Erntedankgottesdienstspenden geben wir auch in diesem Jahr an die Küche der Kita Fröhliche Kellergeister in Schlieben.

Sonntag, 25. September 2022 um 19.30 Uhr Konzert von Sacralissimo

Am 25.9.2022 gastiert der Bariton Herr Dilian Kushev mit seinem Programm in der Evangelischen Kirche Schlieben. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 10,- € und an der Abendkasse 12,- €. Die Karten sind erhältlich in der Touristinformation Schlieben.

Marimba-Orgel-Konzert am 16.10.2022 um 16:00 Uhr in der Kirche Schlieben

Der bekannte Marimbaspielder Fumito Nunoya aus Japan wird um 16:00 Uhr am 16.10.2022 in der Kirchengemeinde Schlieben ein Marimbakonzert mit Solveig Lichtenstein (Orgel) geben. Der Eintritt ist frei, zur Deckung der Unkosten ist eine Spende erbeten.

Wir danken der Sparkassenstiftung Elbe-Elster herzlich für die Unterstützung bei diesem Konzert.

Keine Hubertusmesse 2022 in Schlieben

Die Jagdhornbläser befinden sich gerade in einer Umbruchphase. Daher kann in diesem Jahr keine Hubertusmesse in Schlieben stattfinden.

Bitte um Hilfe beim Garteneinsatz Schlieben am 05.11.2022

Auch in diesem Jahr brauchen wir DRINGEND jede helfende Hand um den großen Garten hinter dem Gemeindehaus in Schlieben winterfest zu machen. Wir treffen uns am Samstag, den 05.11.2022 ab 9:00 Uhr im Garten. Bitte wetterfeste Kleidung und, wenn vorhanden, Gerätschaften (Harke etc.) mitbringen.

Taufe, Hochzeit, Goldene Konfirmation 2023 feiern?

Wenn Sie eine Taufe, Hochzeit oder ihre Goldene Konfirmation im Jahr 2023 feiern möchten, dann melden Sie sich bitte schon jetzt im Gemeindebüro. Ab Herbst beginnt die Jahresplanung 2023 und wir haben schon jetzt einige Termine vergeben.

Konfirmandenunterricht Herzberg & Schlieben

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen am Donnerstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg, Magisterstraße 2 statt. Die Schliebener treffen sich um 16:30 Uhr am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Nächste Termine: 22.09., 06.10., 10.11.

Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg

Die Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg trifft sich 1x im Monat am Donnerstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg, Magisterstraße 2. Die Schliebener treffen sich um 16:30 Uhr am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Die nächsten Termine sind: 29.09., 13.10., 17.11.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen: Schlieben, Kraszig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

Termin	Inhalt	Ort
Mittwoch 21.09.2022	15:30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim	Schlieben
Samstag, 01.10.2022	17:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank	Krassig
Sonntag 02.10.2022	09:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank 10:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank	Kolochau Schlieben
Samstag, 08.10.2022	17:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank	Proßmarke
Sonntag, 09.10.2022	09:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank 10:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank	Malitschkendorf Hohenbucko
Mittwoch, 12.10.2022	15:30 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim zum Erntedank	Schlieben
Samstag, 15.10.2022	15:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank 17:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank	Schwarzenburg Oelsig
Sonntag, 16.10.2022	09:00 Uhr Gottesdienst zum Erntedank 10:30 Uhr Gottesdienst zum Erntedank	Stechau Hillmersdorf

Kinderkreis fällt leider krankheitsbedingt aus

Der Kinderkreis fällt wie die Kindernandacht krankheitsbedingt leider aus.

Besuchsdienstkreis

Wir organisieren die Geburtstagsbesuche in der Kirchengemeinde und treffen uns dafür regelmäßig mit dem Pfarrer. Termine bitte im Pfarrbüro erfragen.

Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenkreise in Schlieben und in Kolochau laden ein. Wir freuen uns über neue und bekannte Gesichter. In Schlieben jeden 4. Mittwoch (28.09., 12.10.) **neue Anfangszeit 14:30 Uhr** und in Kolochau jeden 3. Donnerstag (13.10.) 14:30 Uhr.

„FREITAG VIERTEL acht“

Wir sind der Gemeindegemeinschaft für die 30- bis 50-Jährigen und treffen uns wenn möglich immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 Uhr im Gemeindehaus in Schlieben. Wir sind offen für alle Interessenten. Die nächsten Termine sind: 23.09., 14.10.

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo., Di., Mi., Do., 07:30 bis 11.30 Uhr.

Tel.: 035361 587

Fax.: 035361 89433

Handy: (0177) 7748675

E-Mail: evang.pfarramt.schlieben@t-online.de

pfarrer.schuppan@web.de

— Anzeige(n) —

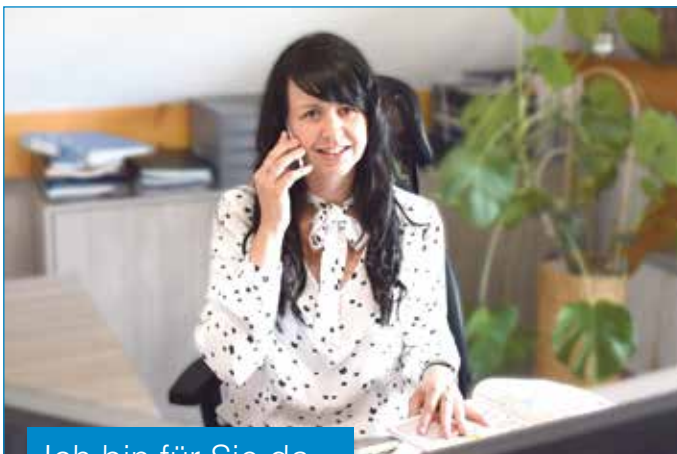
Zeit sparen – online buchen!

private Kleinanzeige anzeigen.wittich.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Jeannine Lürding

Ihre Medienberaterin vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?

0170 5535339

jeannine.luerding@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen